



Medienmitteilung vom 26.03.2019

Gärten im Einklang mit der Biodiversität

Es ist nicht mehr zu übersehen: Auf der Allmend in Dietikon, genau zwischen Stadthalle und Schwimmbad, entsteht die (G)Artenvielfalt. Die Freiluft-Gartenausstellung öffnet am 11. Mai ihre Tore und will zeigen, wie Lebensraum-Gestaltung auch ohne invasive Neophyten, also gebietsfremde, schädliche Pflanzen gelingt.

Elf Gartenräume werden von Unternehmen des Gärtnermeisterverbandes des Kantons Zürich (GVKZ) derzeit gebaut, ganz unterschiedlich und doch alle mit demselben Ziel: Traumgärten zu zeigen, die für Biodiversität ebenso stehen wie für Ideenreichtum und Kreativität. Da gibt es zum Beispiel einen Garten, der wie eine Samenkapsel konzipiert ist, ein anderer lädt in eine charmante Waldlichtung ein. Und dann ist da noch der „Garten der Lernenden“, in dem der Gärtnermeisterverband die Qualität der Ausbildung aufzeigt und Nachwuchs-Werbung betreibt. Dieser Garten wird von Lernenden erstellt und wird sich über den gesamten Ausstellungs-Zeitraum immer weiter entwickeln.

Wenn dann alle Gärten fertig sind, wird Globi Einzug halten: In Anlehnung an das Buch „Globi und die neuen Arten“ sowie in Zusammenarbeit mit Verlag und Autor entstand ein Lern- und Forschungs-Parcours innerhalb der (G)Artenvielfalt. Dieser lädt Klein und Gross an zehn Stationen ein, spielerisch und forschend viel über diese gebietsfremden Pflanzen zu lernen, die nicht nur die einheimischen Pflanzen verdrängen, sondern auch Gesundheitsschäden verursachen können – von allergischen Reaktionen bis hin zu Verbrennungen.

Das Eröffnungs-Wochenende vom 11. und 12. Mai wartet mit einem vielfältigen Programm auf: Die Aussteller werden zu ihren Gärten Auskunft geben und verschiedene Aktivitäten anbieten, der Globi-Parcours kann erobert werden, und wer jetzt schon auf der Webseite der Ausstellung am Gewinnspiel teilnimmt, hat die Chance einen von zwei Events in der (G)Artenvielfalt im Wert von 1'500 Franken zu gewinnen. Ein Garten-Café wird an beiden Tagen für das leibliche Wohl sorgen, am Sonntag kann man sich (ebenfalls über die Webseite) zum Muttertags-Brunch anmelden.

GVKZ-Geschäftsführer Erich Affentranger sieht in dem Projekt grosses Potenzial: „Die Grüne Branche zeigt, dass sie der kompetente Ansprechpartner ist, wenn es um die nachhaltige Gestaltung von Natur und Lebensraum geht.“

Die Ausstellung dauert bis zum 30. November 2020 und ist täglich frei begehbar.

Fotos 8624, 8626: Die Allmend in Dietikon verwandelt sich in eine Gartenausstellung.

Weitere Infos unter www.gartenvielfalt.org

Ansprechpartner für die Medien:

Petra Hausch, Leiterin Kommunikation GVKZ
Hörnlistrasse 77, 8330 Pfäffikon ZH
Tel.: +41 44 533 14 49 / p.hausch@gaertnermeister.org

(G)Artenvielfalt – ohne invasive Neophyten.

Ein Projekt des Gärtnermeisterverbandes des Kantons Zürich in Zusammenarbeit mit dem AWEL und der Stadt Dietikon.